

|  |  |
| --- | --- |
| **ENTWICKLER** Blizzard Entertainment  **GENRE** Massively Multiplayer Online Role-Playing Game  **PLATTFORMEN** PC, Mac  **WEBSITE** [www.worldofwarcraft.com](http://www.worldofwarcraft.com)  **PRESSE-ASSETS:** <https://blizzard.gamespress.com/World-of-Warcraft> | **KONTAKT**  Martin Metzler, Senior Territory PR Manager, DACH & Northern Europe  +49 89 999 817 231  [mmetzler@blizzard.com](mailto:mmetzler@blizzard.com) |

Der Alte Gott N'Zoth wurde aus seinem von den Titanen gefertigten Gefängnis befreit und eine uralte Verderbnis breitet sich in ganz Azeroth aus. Freunde werden zu Feinden und Krieger verlieren in alptraumhaften Visionen einer Zukunft ohne jede Hoffnung den Verstand. Überall greifen Verzweiflung und Wahnsinn um sich. Die Helden der Horde und der Allianz werden in **Visionen von N'Zoth**, dem finalen großen Inhaltsupdate für *Battle for Azeroth*, um ihre geistige Gesundheit kämpfen müssen – und um das Schicksal ihrer verwundeten Welt.

* **AZEROTH VON DER VERDERBNIS BEFREIEN:** Spieler kehren zurück nach **Uldum** und in das **Tal der Ewigen Blüten**, die sich jetzt unter N'Zoths verderbtem Einfluss befinden. Sie müssen diese dem Untergang geweihten Gebiete gegen die erbarmungslosen **Angriffe** der Diener des Alten Gottes verteidigen. Mit neuer Ausrüstung können sie seinen Einfluss eindämmen und schauerliche Portale zu neuen Schrecken betreten.
* **DER UNTERGANG DER WELT:** In **verstörenden Visionen**, instanzierten Illusionen für 1–5 Spieler, erhalten Helden einen Blick auf das finstere Schicksal, das Sturmwind und Orgrimmar erwartet. Sie müssen sich den Dienern von N'Zoth entgegenstellen, mächtige Fragmente verbotenen Wissens erlangen und verhindern, dass diese verzerrten Visionen Wirklichkeit werden – oder bei dem Versuch in den Wahnsinn abgleiten.
* **DIE SCHLAFENDE STADT ERWACHT:** Spieler erforschen **Ny'alotha, die Erwachte Stadt**, wo sich Alpträume manifestieren. Dieser **Schlachtzug mit zwölf Bossen** befindet sich im leerendurchdrungenen Herzen des uralten Schwarzen Imperiums. Dort müssen sie sich wahnsinnigen Herolden und unergründlichen Schrecken stellen, bevor sie schlussendlich N'Zoth selbst in einem alles entscheidenden Kampf um das Überleben von Azeroth gegenübertreten.
* **NEUE VERBÜNDETE VÖLKER REKRUTIEREN:** Spieler können sich mit zwei neuen verbündeten Völkern zusammentun: den fuchsähnlichen **Vulpera** (Horde) von Vol'dun und den geschickten **Mechagnomen** (Allianz) des Rostbolzenwiderstands. Im Kampf gegen einen Gott könnte ihre Hilfe über Sieg oder Niederlage entscheiden.
* **DIE MACHT DER LEERE BENUTZEN:** Spieler können N'Zoths dunkle Macht gegen ihn richten, indem sie Waffen und Rüstungen erlangen, die mit **Verderbnis** befleckt sind. Diese neue Ergänzung für Gegenstände verleiht mächtige Boni – mit potenziell tödlichen Folgen. Die Helden müssen Möglichkeiten finden, um diese Effekte zu kontern – oder sich der berauschenden Macht hingeben und den Wahnsinn in Kauf nehmen.
* **EINEN LEGENDÄREN UMHANG ERSCHAFFEN:** Um ihren Geist gegen N'Zoth zu schützen, benötigen Spieler einen Gegenstand reiner Verderbnis – und Furorion, Sohn von Todesschwinge, weiß genau, wo man einen finden kann. Spieler können **Ashjra'kamas, Tuch der Entschlossenheit** erschaffen und verbessern. Dieser legendäre Umhang ist mächtig genug, um sie vor dem Wahnsinn zu schützen und den Einfluss des Alten Gottes fernzuhalten.
* **ALS TODESRITTER IN DEN KAMPF ZIEHEN:** Mit der Veröffentlichung von Visionen von N'Zoth können Spieler, die die kommende Erweiterung *Shadowlands* im Vorverkauf erworben haben, **Todesritter aller verbündeten Völker und der Pandaren erstellen**.
* **… UND NOCH MEHR:** Spieler können sich dem Wahnsinn öffnen und Mitglieder ihrer eigenen Fraktion im PvP töten, um die Gunst N'Zoths zu gewinnen, oder in der neusten heroischen Kriegsfront: Dunkelküste um die Vorherrschaft kämpfen. Der neue Haustierkampfdungeon Schwarzfelstiefen wartet darauf, erkundet zu werden, das neu gestaltete Auktionshaus lädt zum Stöbern ein, Goblins und Worgen können jetzt ihre eigenen Traditionsrüstungen anlegen, und noch viel mehr.